

ebenfalls die Kokospalme das nötige Material. Die Kokosmilch erjezt nicht bloß, wie schon erwähnt, das oft fehlende Quellwasser, sondern wird auch mit Reis vermischet und zu einem aromatischen Rum verarbeitet. Der kinderkopfgroße, wie Mandel schmeckende Kern bietet eine nahrhafte Speise, ist aber des Oles wegen schwer verdaulich. Aus ihm bereitet man durch Kochen eine Lieblingsnahrung der Eingebornen, oder man preßt daraus das Kokosnußöl, das zum Kuchenbacken, zur Beleuchtung, zum Einreiben der Haut und als Heilmittel dient. Daß das Kokosnußöl bei uns zur Bereitung von Seife und Lichten verwandt wird, ist bekannt. Der Rückstand dient als Viehfutter.

6. Ein Palmengarten, den jeder wohlhabende Indier oder Singhalese (Einwohner von Ceylon) beim Hause hat, vertritt unsere Obst- und Gemüsegärten und Saatsfelder. Zum Schutze gegen Tiere ist er eingezäunt; denn die Palme hat viele Liebhaber. Eichhörnchen zernagen die Blütenknospen; Kokoskäfer bohren sich in den Stamm; Palmkäferlarven zerfressen die Wurzeln; Elefanten, Affen, Wild- und Stachel- schweine thun vielen Schaden. Deshalb beaufsichtigt man täglich die Gärten, tötet die Tiere, schneidet die Käfer aus Wurzeln und Rinde, streicht die Wunden mit Lehm aus und vernichtet die Ameisenhaufen. Ist ein Kokospalmenwald gesund und gut erhalten, so gewährt er ein schönes Landschaftsbild, wenn er auch an unsere Laubwälder nicht heranreicht. Unabsehbar steht Baumjähle neben Baumjähle wie die Halle eines Domes mit einem grünen Baumdach, dessen Kronen sich im Winde schaukeln und sich wie die Wellen des Meeres heben und senken. Im Walde herrscht Zwielicht; hier und da fällt wohl ein Sonnenstrahl auf die Erde, sonst aber ist's halbdunkel und still. Unter den schattigen Blättern hängen reife Früchte, darüber die unreifen grünen, und noch höher die ganz jungen, klein wie Puppenköpfchen. Hochoben aber steigen die schneeweißen, federartigen Blüten empor, die wie Maaister glänzen und grell von dem Dunkelgrün der Blätter und dem Tiefblau des Himmels abstechen.

Nach Parisius.

199. Nanten int Water.

Nanten¹ int Water,
 wat vörn Gesnater,
 Nanten in Dik²,
 wat vörn Nusik!

¹ Enten, ² Teich.